



Universität Hamburg

Nr. 31 vom 22. Dezember 2009

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Die amtierende stellvertretende Präsidentin der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Änderung der Satzung über besondere Zugangsvoraussetzungen für die Studiengänge der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft

Vom 19. August 2009

Das Präsidium der Universität hat am 22. Oktober 2009 auf Grund von § 108 Absatz 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 23. September 2008 (HmbGVBl. S. 335) die von dem Fakultätsrat der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft am 19. August 2009 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 2 des Hamburgischen Hochschulgesetzes beschlossene nachstehende Änderung der Satzung über besondere Zugangsvoraussetzungen für die Studiengänge der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft in der Fassung vom 16. April 2008 genehmigt.

§ 1

Die Satzung über besondere Zugangsvoraussetzungen für die Studiengänge der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft wird wie folgt geändert:

Unter I. 1. werden hinter den Wörtern „Für das Studium des Unterrichtsfachs Sport im Rahmen der Lehramtsstudiengänge der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft für die Lehramtsstufen Lehramt der Primar- und Sekundarstufe I (LAPS), Lehramt an Gymnasien (LAGym), Lehramt an Beruflichen Schulen (LAB) und Lehramt an Sonderschulen (LAS) sowie für den Bachelorstudiengang Bewegungswissenschaft der Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft“ die Wörter „und das Nebenfach Bewegungswissenschaft im Rahmen der B.A.-Studiengänge aller Fakultäten“ eingefügt.

§ 2

Die Änderungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium in Kraft.

Hamburg, den 22. Oktober 2009

Universität Hamburg